



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.09.2022 bis 07.09.2022

Radfahrerin leicht verletzt

Stendal, 06.09.2022, 14:46 Uhr

Auf der Stadtseeallee kam es am Dienstagnachmittag zu einem Verkehrsunfall, bei der eine 66-jährige Radfahrerin leicht verletzt wurde. Eine 75-jährige Opel-Fahrerin befuhr die Ludwig-Turek-Straße und hatte die Absicht, auf die Stadtseeallee in Richtung Zentrum abzubiegen. Dabei übersah sie die auf der Stadtseeallee fahrende 66-jährige Radfahrerin und stieß mit dieser zusammen. Die 66-jährige wurde in ein Stendaler Krankenhaus verbracht. An dem Opel und dem Fahrrad entstand Sachschaden.

Unter Drogeneinfluss

Stendal, 06.09.2022, 23:34 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde in der Heinrich-Zille-Straße eine 22-jährige VW-Fahrerin einer Verkehrskontrolle unterzogen. Bei der Kontrolle wurden bei der Fahrerin drogentypische Ausfallerscheinungen festgestellt. Ein Drogentest reagierte positiv. Es folgte eine Blutprobenentnahme sowie die Untersagung der Weiterfahrt. Ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wurde eingeleitet.

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Altmärkische Höhe, Heiligenfelde, 07.09.2022, 00:39 Uhr

Ein 38-jähriger Skoda-Fahrer wurde durch Beamte im Rahmen der Streifentätigkeit auf der Kreisstraße 1012 einer

Verkehrskontrolle unterzogen. Währenddessen wurde festgestellt, dass der 38-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den Mann wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Kampfmittelbeseitigungsdienst im Einsatz

Stendal, 07.09.2022, 08:20 Uhr

Mittwochmorgen gaben Zeugen an, in der Seestraße einen Gegenstand gefunden zu haben, welcher einer Granate ähnelt. Es erfolgte eine weiträumige Absperrung des Fundortes und die Begutachtung durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst. Dabei stellte sich heraus, dass es bei dem Gegenstand vermutlich um eine alte Kugel vom Kugelstoßen handelte. Die Kugel wurde fachgerecht entsorgt, die Sperrung konnte aufgehoben werden.

Geschwindigkeitskontrolle

Seehausen, Losenrade, 06.09.2022

In den Nachmittagsstunden wurde auf der Bundesstraße 189 auf Höhe Losenrade in Richtung Wittenberge eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Dabei wurden 1986 Fahrzeuge ins Visier genommen, 40 Fahrzeuge überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Neun Fahrer müssen nun mit einem Verwarngeld rechnen. Der schnellste Pkw wurde mit 90 km/h gemessen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de